

Press release

Ruhr-Universität Bochum

Dr. Josef König

01/03/2002

<http://idw-online.de/en/news43016>

Personnel announcements
Information technology, Mathematics, Physics / astronomy
regional

RUB trauert um Professor Hartmut Ehlich

Die Ruhr-Universität Bochum trauert um Professor Hartmut Ehlich. Er war bis zu seiner Emeritierung 1996 über 30 Jahre lang an der Fakultät für Mathematik und als Direktor des Rechenzentrums tätig gewesen. Ehlich starb am 21. Dezember 2001 nach langer Krankheit. Seine besonderen Verdienste für die Ruhr-Universität liegen im Aufbau des Rechenzentrums.

Bochum, 03.01.2002
Nr. 2

RUB trauert um Professor Hartmut Ehlich
"Der kriegt auch einen Besenstiel ans Rechnen..."
Besondere Verdienste im Aufbau des Rechenzentrums

Die Ruhr-Universität Bochum trauert um Professor Dr. Dr. h. c. Hartmut Ehlich. Er war bis zu seiner Emeritierung 1996 über 30 Jahre lang als akademischer Lehrer an der Fakultät für Mathematik und als Direktor des Rechenzentrums tätig gewesen. Ehlich starb am 21. Dezember 2001 nach langer Krankheit im Alter von 70 Jahren. Seine besonderen Verdienste für die Ruhr-Universität liegen im Aufbau des Hochschulrechenzentrums.

Sechs Studentengenerationen erlebt

Sechs Studentengenerationen und mehr als doppelt so viele Rechnergenerationen hatte er an der RUB erlebt - als Inhaber des Lehrstuhls für Mathematik V / Numerik sowie als Direktor des Rechenzentrums (RZ). Nach 61 Semestern, wenige Monate nach seinem 30jährigen Dienstjubiläum, wurde Professor Ehlich am 10. Juli 1996 emeritiert. Die Fakultät für Mathematik nimmt nun in Trauer Abschied von einem ihrer Gründungsväter.

Ehlich machte Teilnehmersystem TR440 in Bochum marktreif

Hartmut Ehlich hat die Gebiete der Angewandten Informatik und der Mathematik stets gleichgewichtig vertreten. So galt sein Augenmerk ebenso der modernen Numerischen Mathematik wie der Administrativen Programmierung, der Bibliotheksautomatisierung, der Betriebssystementwicklung oder dem Computerbau. Dank seiner Initiativen konnte das RZ sowohl der rasanten Entwicklung der Rechenanlagen als auch den steigenden Bedürfnissen auf der Nutzerseite folgen. Bei der damals noch recht kostspieligen Beschaffung von Großrechnern gab es natürlich auch Rechenzentren, die der komplizierten Technik skeptisch gegenüberstanden und den Telefunken-Rechner TR440, der mit Bochumer Hilfe marktreif geworden war, nicht haben wollten. So soll der Herstellerhinweis, dass der TR440 in Bochum bei Professor Ehlich doch sehr zufriedenstellend lief, einmal von interessierter Seite mit dem Hinweis abgeschmettert worden sein: "Bei Ehlich? Das heißt gar nichts!! Wenn der will, kriegt er auch einen Besenstiel ans Rechnen!"

13 Jahre Landesrechenzentrum

Mit einem Cyber 205 erhielt die RUB 1980 weltweit als erste Hochschule einen Vektorrechner und war 13 Jahre lang Landesrechenzentrum. In dieser Zeit sorgten ständig ca. 150 Rechenprojekte aus ganz NRW für eine Auslastung des Rechners bis an die Grenzen seiner Leistungsfähigkeit. Mit der Stilllegung dieses Sauriers der Rechentechnik halbierte sich schlagartig die gesamte Stromabnahme des Rechenzentrums der RUB.

Schützenhilfe für FU Hagen

Prof. Ehlich hat maßgeblich an der Gründung der Fernuniversität Hagen und am Aufbau der dortigen Fakultät für Mathematik und Informatik mitgewirkt. Für seine Verdienste um die Mathematik und Informatik erhielt er von der Hagener Fakultät 1981 die Ehrendoktorwürde.

Biografisches

Hartmut Ehlich wurde 1931 in Wuppertal-Barmen geboren. Nach dem Abitur studierte er von 1951 bis 1956 Mathematik und Physik an den Universitäten Köln und Tübingen und legte 1956 sein Staatsexamen ab. Von 1956 bis 1962 war Ehlich Assistent am Mathematischen Institut und Rechenzentrum der Universität Tübingen tätig, wurde dort 1959 promoviert, habilitierte sich 1962 und gehörte dann erst als Oberassistent, später als Wissenschaftlicher Rat zur Leitung des Rechenzentrums. Prof. Ehlich leitete seit seiner Berufung zum Ordinarius im Jahre 1966 den Lehrstuhl für Mathematik V / Numerik und das Rechenzentrum als dessen Direktor. Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte lagen in der Zahlentheorie, der konstruktiven Approximationstheorie und der praktischen Informatik.

Weitere Informationen

Hanspeter Zoller, LRD, Rechenzentrum der RUB, NAF 03/253, Tel. 0234/32-24003, Fax: 0234/32-14214, E-Mail: hanspeter.zoller@RuhrUniBochum.de